



Erstellt am 30.05.2016 09:05 von Brügger Pascal

## Herren 1, 2. Liga

Am Sonntag mussten für das Herren 1 Team in Schlieren nach dem Fehlstart von einer Woche zuvor dringend Punkte her.

Dass dies aber gar nicht so einfach werden würde, zeigte sich bereits im ersten Spiel gegen Embrach, welches noch im leichten Regen stattfand. Auch wenn der Gegner nicht wirklich stark spielte, hatten die Walliseller extrem Mühe, im Spiel zu bleiben. Viel zu viele Eigenfehler in allen drei Sätzen bewirkten, dass vor allem die letzten zwei chancenlos verloren gingen. Ein ganz schwaches Spiel, schade, konnte man das momentane Tief der Gegner nicht ausnutzen.

Die nächsten beiden Spiele gegen Satus Schlieren und Adliswil gestalteten sich dann doch etwas ausgeglichener, wobei keines der beiden auf wirklich hohem Niveau stattfand. Jeweils nur zwei Bälle entschieden die Sätze gegen Schlieren, allerdings konnte nur der letzte davon gewonnen werden.

Gegen Adliswil ging es im ersten Satz sogar in die Verlängerung, mit zwei Bällen Vorsprung entschied Wallisellen diesen dann schliesslich für sich. Dann war es aber auch schon wieder vorbei, die Konzentration liess wieder nach und wichtige Bälle wurden im dümmsten Moment vergeben.

So blieben am Ende des Tages lediglich zwei Punkte für das Konto, welche aber beide sehr hart haben erkämpft werden müssen und auch verdient waren. Aber eben, wenn man in zwei Spielen immer dran ist und dann auf den letzten Drücker verliert, bleibt ein bitterer Beigeschmack. In zwei Wochen geht es weiter, dann hoffentlich wieder in der gewohnten und momentan stärksten Aufstellung. Das Team kann mehr, als es bisher gezeigt hat, das wissen alle.

Es spielten: Adrian Staudenmaier, Ernst Reich, Markus Wyniger, Michael Hofer, Stefan Kobler und Pascal Brügger

[News online lesen ...](#)